



Früher beeinflussten Gastrokritiker das Kaufverhalten der Gäste, heute tun dies die Influencer mit ihren Online-Beiträgen. Für Hotels und Restaurants kann es sich durchaus lohnen, in professionelle Beeinflusser zu investieren. UNSPLASH

Influencer-Marketing: Finde den richtigen Partner!

Martin Falzl ist Psychologe. Am Symposium «Zeitreise» des bvham erklärt er, wie Influencer helfen, Hotelbetten zu füllen.

Wie und warum funktioniert das Influencer-Marketing? Wohin entwickelt es sich? Wie finde ich einen Beeinflusser für meinen Betrieb? Die Antworten sucht Martin Falzl. Er ist Psychologe und ar-



Martin Falzl ist einer der Referenten am diesjährigen bvham-Symposium.

beitet am Institute for Customer Insight an der Universität St. Gallen. Dort untersucht er zwischenmenschliche Beziehungen in sozialen Medien und deren Auswirkungen auf das Konsumverhalten.

Influencer sein, ist Arbeit

Als Folge der technischen Entwicklung kann heute jeder Influencer werden. «Wichtig ist, dass er

sich mit einem Thema beschäftigt, das ihn leidenschaftlich interessiert, von dem er etwas versteht und zu dem er viele und gute Inhalte produzieren kann», erklärt Martin Falzl. «Ob er diesen Content als Bild, Film oder Text erstellt, ist eine Frage der persönlichen Neigungen und Talente des Influencers sowie des Social-Media-Kanals, den er bedient.»

«Nicht die Anzahl der Follower ist wichtig, sondern deren Engagement für den geposteten Inhalt.»

MARTIN FALTL,
INFLUENCER-MARKETING-FORSCHER

Beeinflusser arbeiten hart daran, sich das Vertrauen einer treuen, grossen Community aufzubauen und diese kontinuierlich zu pflegen. Von dieser Arbeit können Hotels profitieren. Hier ein paar Tipps von Martin Falzl:

- × Finden Sie einen Influencer, dessen Image zu ihrem Hotel passt und überzeugen Sie ihn von ihrer Qualität. Professionelle Influencer achten auf

ihren Ruf und wählen ihre Partner (Kunden) sorgfältig aus.

- × Kontakt und Infos zu professionellen Beeinflussern findet man über das Portal «reachbird.io».
- × Wählen Sie lieber einen Influencer, der 10 000 aktive Follower hat, statt einen mit einer grösseren, aber passiven Community. Nicht die Anzahl Follower ist wichtig, sondern deren Engagement.
- × Pflegen Sie längerfristige Partnerschaften mit Influencern. Ein einmaliger Post ist schlecht investiertes Geld. Schalten Sie lieber eine Kampagne.

Wie man eine erfolgreiche Influencer-Marketing-Kampagne lanciert, verrät Martin Falzl am 2. Oktober am bvham-Symposium in Basel. RICCARDA FREI

20. Symposium bvham

Das Symposium «Zeitreise» des Berufsverbands Hotel Administration Management bvham findet am 2. Oktober 2018 im Hotel Teufelhof in Basel statt.
Anmeldung:
bildung@hotelgastrounion.ch



In der Serie «Bettgeschichten» plaudern bvhh-Mitglieder aus dem Nähkästchen.

Serie: Bettgeschichten (Teil 6) Schlafen auf Japanisch

In traditionellen japanischen Hotels fehlt auf den ersten Blick das Bett. Auch Natasa Brin musste es erst suchen.

Als bvhh-Mitglied Natasa Brin vor zwei Jahren Japan bereist, staunt sie über ihr Hotelzimmer, in dem das Bett fehlt. Oder nicht? Wie sie das Problem klärt, erzählt sie selbst: «Wir reisten nach Takayama, in eine kleine Stadt auf der Hauptinsel Honshū. Unbedingt wollten wir in einem «Ryokan» übernachten, einem traditionell eingerichteten Hotel. Im Zimmer schauten wir uns um, nirgends war ein Bett zu sehen. Dreissig Minuten später klopfte es an der Tür. «Sumimasen», Entschuldigung, sagten die beiden Hotelangestellten, die in ihren schönen Kimonos unser Zimmer betraten. Sie baten uns aufzustehen, damit sie das Bett machen konnten. Aus dem Schrank holten sie zwei Futon-Matratzen. Innerhalb von zwei Minuten waren unsere Betten aufgebaut. Aus dem Wohnzimmer wurde auf einmal ein Schlafzimmer. Wir lagen sehr bequem, zumal der traditionelle Boden im «Ryokan» sehr angenehm ist. Die Zimmer sind nämlich mit

«Tatamis» ausgelegt. Das sind mit Reisstroh gefüllte Matten. Am nächsten Morgen holte man uns um sieben Uhr mit einem «Sumimasen» aus dem Schlaf. Schnell wurden die Futons verstaut und aus dem Schlafzimmer wurde wieder ein Wohnzimmer, in dem man uns sogleich das Frühstück servierte.» NATASA BRIN/SHE

Bettgeschichten

Begleiten Sie den bvhh mit Geschichten rund ums Bett.

26. September
Besichtigung der OBA AG
in Basel und Schulung
Kognimat-Pflegemattzen

9. Oktober
Schulung zum Thema
Bettwanzen, Lugano

12. November
Rundgang in der
Embru-Werke AG, Rütli/ZH

Anmeldung und Infos:
bildung@hotelgastrounion.ch
Tel. 041 418 22 22



Mehr Informationen unter:
www.hotelgastrounion.ch/bvhh



Infos und Anmeldung zum Symposium unter:
www.hotelgastrounion.ch/bvham



Japaner lieben Minimalismus – auch beim Schlafen auf «Tatamis». UNSPLASH



Jetzt
anmelden!

ERLEBNIS-TOUR DIWISA

Letzte Gin-Tour, der krönende und erlebnisreiche Abschluss in Willisau!

22. November 2018
14.00 – 17.00 Uhr
Distillerie Willisau SA